

Nichts ist okay!

Fragen zum Text Teil 2: Lösungen

Fragen zum Nachschauen

a) Wer hat die Schrifttafel «Rashad fehlt heute wieder» vor der Schule geschrieben?

- Spooky
- Carlos
- Quinn
- Englisch

b) Wofür interessiert sich Rashad ganz besonders?

- Für Kunst
- Für Basketball
- Für Musik
- Für Geschichte

c) Welche Eigenschaften passen zu Carlos?

- Er wehrt sich.
- Er passt sich an.
- Er will um keinen Preis auffallen.
- Er will ein besonders guter Schüler sein.
- Er hat einen starken Gerechtigkeitssinn.

d) Wer ist der Heilige von Springfield? Und weshalb wird er so genannt?

Der Heilige von Springfield ist Quinns Vater. Er ist in Afghanistan gefallen. Für die Bewohner von Springfield ist er deshalb ein Held, er hat für sein Vaterland gekämpft und sein Leben gelassen.

e) Weshalb ist Paul für Quinn ein so besonderer Mensch?

Paul war für Quinn so etwas wie ein Vater. Paul hat ihm vieles beigebracht, hat mit ihm Sachen unternommen und sich für ihn gewehrt.

Fragen zum Verstehen

a) Weshalb laden die Galuzzos alle zu einer Grillparty ein?

Lösungsvorschläge:

Die Galuzzos wollen sich möglichst normal geben und allen zeigen, dass sie sich absolut unschuldig fühlen, obwohl dies vielleicht nicht ganz der Fall ist. Mit der Party wollen sie aber auch, dass die Nachbarn sie mögen und für die Einladung dankbar sind. Die Galuzzos wollen sich Freunde machen, sie brauchen Unterstützung und Leute, die zu Paul halten.

a) Weshalb möchte ein Teil von Rashad, dass sein Bruder sie Sache fallen lässt?

Lösungsvorschläge:

Rashad ist kein Kämpfertyp, ganz im Unterschied zu seinem Bruder. Er steht auch nicht so gerne im Mittelpunkt und hätte am liebsten seine Ruhe. Ein anderer Teil von Rashad fühlt sich schrecklich ungerecht behandelt. Er will schon, dass solch rassistischen Vorfälle bestraft werden.

b) Nach dem Vorfall im Basketballtraining tut es Quinn gut, dem kleinen Bruder bei den Aufgaben zu helfen. Weshalb?

Lösungsvorschläge:

Quinn wurde im Training angegriffen. Es gab Streit wegen dem Vorfall. Er fühlt sich sehr allein und ausgegrenzt. Am liebsten hätte er, seine Mama wäre daheim, dies, obwohl er doch schon so alt ist. Quinn mag es in dieser Stimmung, dass er gebraucht wird, dass sein kleiner Bruder ihn in gewisser Weise auch bewundert. Er sucht Rückhalt.

c) Vor dem Vorfall verbrachten alle Schülerinnen und Schüler die Mittagspause gemeinsam. Nun sind sitzen plötzlich nach Hautfarbe getrennt.

Lösungsvorschläge:

Rassismus war offensichtlich in der Schule schon immer kaum merkbar vorhanden. Nach diesem Vorfall halten die Schülerinnen und Schüler gleicher Hautfarbe zusammen. Beide «Lager» fühlen sich im Recht. Die Hautfarbe hat plötzlich eine grosse Bedeutung.